



Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung am 28.09.2021 - Präsenzsitzung

Gewählte PGR: Martin Hau, Sonja Korte, Normen Schatz (Breisach), Dietmar Grether, Anton Weber, Susanne Weber, (Gündlingen), Benno Hodapp, Isolde Selinger (Merdingen), Silke Mutschler, Charlotte Renner (Niederrimsingen); Bettina Kern, Manuela Schmitt, Christine Zeller (Oberrimsingen), Petra Petermann, Sabine Selinger, Bernadette Birmelin (Wasenweiler-Ihringen)

Hauptamtliche: Pfr. Werner Bauer, Pfr. Josef Brauchle, Harald Wochner

Als Gast bis einschließlich TOP 2: Rosemarie Kulkmann

Entschuldigt: Andrea Biehler (Niederrimsingen), Patrik Imbery (Merdingen), (Wasenweiler-Ihringen), Uschi Wochner

Eröffnung – Begrüßung – Geistlicher Impuls

- Begrüßung: Martin Hau - Impuls: Susanne Weber

Regularien

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Das Protokoll der Sitzung vom 28.06.2021 ist ohne Änderungen genehmigt.
- Die Tagesordnung ist wie vorgelegt genehmigt.

TOP 1: Homepage der Seelsorgeeinheit (SESAM)

- Martin Hau berichtet von der bisher erfolgten Schulung für SESAM und der sehr regen Nutzung. Die Homepage profitiert von vielen Texten und Bildern.
- Weitere Schulungen (von bisherigen und neuen Teilnehmern) sind geplant. Das Gremium befürwortet Onlineschulungen. Martin Hau wird einladen. Pro Gemeinde soll mindestens eine Person jeweils teilnehmen. Auch die Teilnahme von Abgeordneten der Gruppierungen (z.B. Minis, Kirchenchor usw.) ist möglich.
- Wichtig: Nur Schulungsteilnehmer erhalten die Zugangsdaten und Berechtigungen zum Einstellen von Berichten. Die Zugangsdaten dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden.
- Andere Personen können Berichte verfassen und an die jeweiligen Verantwortlichen weiterleiten. Alle Berichte sollen mit dem Namen des Autors/ der Autorin gekennzeichnet werden.
- Bitte unbedingt (sowohl beim Schreiben als auch vor dem Hochladen) auf inhaltliche und formale Korrektheit achten. Die Homepage ist ein wichtiges Aushängeschild der Seelsorgeeinheit. Martin Hau und Manuela Schmitt behalten es sich vor, grobe Fehler (z.B. in der Rechtschreibung) auch ohne vorherige Rücksprache zu korrigieren.

TOP 2: Todesfälle, Beerdigungen, Trauerpastoral

Vorstellung eines Angebots durch Rosemarie Kulkmann

- Frau Kulkmann nimmt am aktuellen Pastoralkurs der Diözese teil. Zu den Aufgaben innerhalb des Kurses gehört die Konzeption und Durchführung eines pastoralen Projekts. Sie hat sich für die Trauerpastoral entschieden. Herr Wochner begleitet sie dabei.

- Frau Kulkmann stellt dem Rat ihr Projekt – einen Trauergesprächskreis – vor. Geplant ist ab November 2021 bis April 2022 ein monatlicher Gesprächskreis in der Gemeindebücherei St. Laurentius in Breisach. Die Teilnehmerzahl soll auf ca. 10 Personen begrenzt sein. Angesprochen sind Interessierte aus der gesamten Seelsorgeeinheit. (vgl. dazu: Flyer für den Gesprächskreis).
- Momentan ist der Standort Breisach bewusst gewählt, er garantiert eine gewisse gewollte Anonymität, die in den Teilorten weniger gewährleistet wäre. Falls notwendig, können auch Fahrgelegenheiten nach Breisach vermittelt/ organisiert werden.
- Frau Kulkmann betont ausdrücklich, dass es nicht um therapeutische Arbeit geht, sondern um Austausch, Kontaktmöglichkeit und einen geschützten Raum für die eigene Trauer. Im Zweifelsfall werden den Teilnehmern professionelle Hilfsangebote angeboten.
- Herr Wochner steht während der Durchführung des Projekts als Ansprechpartner zur Verfügung.
- Die Flyer sollen sowohl in den Kirchen als auch in den Krankenhäusern, Pflegeheimen und bei der Hospizgruppe ausgelegt werden. Martin Hau wird den Flyer auf der Homepage veröffentlichen.
- Die Mitglieder des PGR und Pfr. Bauer geben Frau Kulkmann positive Rückmeldungen und wünschen Erfolg bei ihrem Projekt.

Kurs „Liturgie des Abschieds“ – Anfrage zur Teilnahme von Wolfgang Schmitt (Oberrimsingen)

- Pfr. Bauer erläutert kurz die Inhalte des Kurses. Ziel ist die Befähigung zur Leitung von Beerdigungsfeiern vor Ort. Das Gemeindeteam Oberrimsingen hat die Anfrage positiv aufgenommen. Das inhaltliche Mittragen der Gemeinde ist grundsätzlich wichtig.
- Wolfgang Schmitt ist Mesner in Oberrimsingen. Er hat ein abgeschlossenes Theologiestudium und zusätzlich den Pastorkurs A und B. Der Kurs „Liturgie des Abschieds“ beginnt im März 2022 und beinhaltet zwei Ausbildungsphasen (Einführung/ Hospitationsphase und Werkwoche sowie eine anschließende ca. einjährige Einführungsphase in der Gemeinde). Angezielt sind ausdrücklich Tätigkeiten vor Ort, insbesondere auch im Hinblick auf 2030.
- Die Zustimmung des PGR ist notwendige Voraussetzung zur Anmeldung/ Teilnahme.
- Die Mitglieder des PGR stimmen der Teilnahme mehrheitlich bei einigen Enthaltungen zu.

Leitlinien und Ideen zur Vorgehensweise bei Todesfällen

- Ziel des Austauschs in der aktuellen Sitzung ist ein Bewusstmachen der Thematik innerhalb des PGR und eine Sammlung von Themen und Ideen. In den kommenden Sitzungen wird das Thema erneut beraten, konkrete Schritte sollen dann beschlossen werden.
- Grundsätzlich muss unterschieden werden in die Situation *vor* einem Todesfall (Sterbebegleitung), direkt *bei* einem Todesfall (organisatorische Fragen und beginnende Trauerbegleitung) und *nach* einem Todesfall (längerfristige Trauerbegleitung).
- Folgende Aspekte werden im Lauf des regen Austauschs benannt:
 - Nach Bekanntwerden eines Sterbefalls kann ein aktives Zugehen (beispielsweise auch telefonisch) auf die Hinterbliebenen wertvoll/ hilfreich sein.
 - Es gibt deutliche Unterschiede in den Abläufen, wenn man die Stadt Breisach mit den Ortsteilen und Merdingen sowie Wasenweiler/ Ihringen vergleicht. Insbesondere in Breisach stehen die Beerdigungsinstitute bei der Organisation klar im Vordergrund.
 - Bei Sterbefällen innerhalb der Krankenhäuser/ Pflegeheime sind die Abläufe (z.B. Benachrichtigung der Hautamtlichen) sowohl vor als auch direkt nach einem Sterbefall klarer und eindeutiger als bei Sterbefälle zu Hause. Hier macht es teilweise einen großen Unterschied, ob die Familien Ansprechpartner vor Ort kennen oder nicht.

- Gerade bei der Sterbebegleitung ist es wichtig, dass man dafür wirbt, nicht zu spät (erst kurz vor dem Versterben), Kontakt mit einem Seelsorger zu suchen. Dies sollte möglichst frühzeitig erfolgen, um dem Sterbenden auch noch eine Stärkung/ Unterstützung geben zu können.
- Vorschlag: Einrichten einer (Festnetz)-Hotline-Nummer, die über Homepage/ Pfarrbrief, Presse aktiv beworben wird. Interne Rufumleitungen könnten dann nach Dienstplänen getätigt werden. Es wird eine Mischung von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen angestrebt. Einzelheiten müssen noch ausführlich diskutiert und geklärt werden.
- Das Bewusstsein, dass nicht nur die Dienstleister (Bestatter) entscheidend sind, sondern auch die seelsorgerlichen/ inhaltlichen Angebote der Pfarrgemeinde, sollte gestärkt werden.

TOP 3: Gottesdienstregelungen in der Seelsorgeeinheit

- Die aktuelle Gottesdienstregelung wurde bei der Zusammenlegung der alten SE Breisach-Gündlingen und der SE Merdingen erarbeitet. Die Rahmenbedingungen haben sich inzwischen geändert.
- Momentan ist die Gottesdienstversorgung laut dieser Pläne noch möglich, allerdings nur unter starker Einbeziehung von Pensionären/ ortsfremden Aushilfen. Dies ist aus unterschiedlichen Gründen nicht immer sinnvoll und befriedigend. Mit Blick auf die Zukunft ist von einer weiteren Verschärfung der Situation auszugehen.
- Ziel ist es, dass sich der PGR mit der Situation befasst, bevor es zu krisenhaften Entwicklungen kommt, die evtl. auch wieder zu Streit/ Zerwürfnissen/ Konkurrenzsituationen führen. Momentan besteht Raum für Kreativität, die in den unterschiedlichen Gemeinden auch unterschiedlich umgesetzt werden kann. Diese sollte als Chance begriffen werden.
- Für die Gespräche in der nächsten Sitzung wird der aktuelle Gottesdienstplan als Anlage zur Einladung der nächsten Sitzung beigelegt.

TOP 4: Updates zur Coronaregelung

- Corona bleibt weiterhin ein bestimmendes Thema bei allen Veranstaltungen und Überlegungen.
- Die gesetzlichen Grundlagen von Bund und Land müssen zwingend umgesetzt werden.
- Zur Detailinformation der Regelungen der Erzdiözese Freiburg sind folgende Links geeignet:
 - **Übersicht:**
<https://www.ebfr.de/html/content/corona.html>
 - **Proben von Kirchenchören:**
<https://www.ebfr.de/html/content/corona.html/detail/nachricht/id/126482-proben-von-kirchenchoeren/?cb-id=12145204>
 - **Gremiensitzungen**
<https://www.ebfr.de/html/content/corona.html/detail/nachricht/id/146138-gremiensitzungen/?cb-id=12145204>
- WICHTIG: Grundsätzlich gilt die 3G-Regelungen in Gottesdiensten NICHT, daher ist hier eine Kontaktnachverfolgung notwendig. Außerdem gilt die Maskenpflicht.
- Ausnahme: Bei Taufen und Hochzeiten kann der Gottesdienst als Privatveranstaltung eingestuft werden. Die Familien sind dann zu vollständigen Gästelisten verpflichtet. Bei allen Teilnehmern muss der Status „geimpft“, „genesen“ oder „getestet“ zwingend vom Veranstalter (=Familie) überprüft und dokumentiert werden.

- Bei Beerdigungen ist diese Regelung nicht möglich.
- Bei Kirchenchören ist darauf zu achten, dass ohne Hygienekonzept, das die aktuellen Regelungen (siehe oben) beachtet, keine Proben oder Auftritte gestattet sind. Das Hygienekonzept muss jeweils zwingend von Pfr. Bauer und dem örtlichen Mitglied des Stiftungsrats unterzeichnet werden. Zu achten ist insbesondere auf die Abstandsregelungen und auf die Regelungen zur Registrierung, zum Nachweis von Impfung, Testung und Genesenenstatus und zur Maskenpflicht.
- Auch für alle weiteren Veranstaltungen (Feiern, Veranstaltungen oder Versammlungen kirchlicher Gruppierungen usw.) muss zwingend ein Hygienekonzept, das sich an den aktuellen Regelungen orientiert, vorliegen. Zu achten ist auch hier auf die oben genannten Punkte.
- In Niederrimsingen soll das Dekanatstreffen der Kirchenchöre im (nicht kirchlichen) Gemeindesaal stattfinden. Die Verantwortlichkeiten dazu müssen vorab eindeutig geklärt werden.
- Die Martinsumzüge in Verantwortung der Pfarrgemeinden sind auch für 2021 in der traditionellen Form abgesagt. Es werden teilweise alternative Formate geplant.

TOP 5: Themensammlung/ Wünsche für die nächste Sitzung

- **Termin der nächsten Sitzung: 22.11.2021, 19:30 Uhr in St. Hildegard, Breisach**
- Termin der Vorstandssitzung: 17.11.2021, 20:00 Uhr in St. Hildegard, Breisach
- Themenwünsche: Taufen in der SE, Sternsingeraktion in der SE

Impuls -Abschluss (*Pfr. Bauer*)

Ende der Sitzung: 22:05 Uhr

Oberrimsingen, den 03.10.2021

(Martin Hau, Vorsitzender)

(Manuela Schmitt, Schriftführerin)

Verteiler: Alle PGR, alle Hauptamtlichen, Pfarrbüro zu Ablage